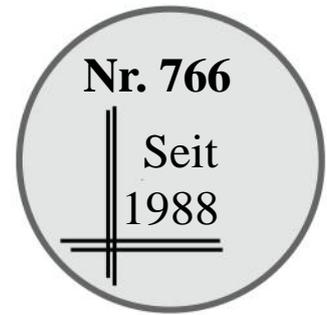




# Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



## Das unerfüllte Sehnen ist ein Zeichen

**„Denn wir wissen, dass die ganze Schöpfung bis zu diesem Augenblick mit uns seufzt und sich ängstet. Nicht allein aber sie, sondern auch wir selbst, die wir den Geist als Erstlingsgabe haben, seufzen in uns selbst und sehnen uns nach der Kindschaft, der Erlösung unseres Leibes. Denn wir sind zwar gerettet, doch auf Hoffnung. Die Hoffnung aber, die man sieht, ist nicht Hoffnung; denn wie kann man auf das hoffen, was man sieht? Wenn wir aber auf das hoffen, was wir nicht sehen, so warten wir darauf in Geduld.“**

**Römer 8,22-25**

Nicht wenige Sekten und Religionsgemeinschaften locken mit der Aussicht auf ein Dauer Glücksgefühl. Ein andauerndes Hochgefühl, verbunden mit der Gewissheit besonders gesegnet und erleuchtet zu sein. Doch es bleibt eine starke Lüge, einer starken Droge gleich, und hat mit unserer harten Wirklichkeit nichts zu tun.

Die Bibel zeigt uns den Weg zu Jesus Christus und verspricht uns das Heil, wenn wir uns unserem Gott anvertrauen. Doch ist die Bibel ehrlich genug in allen Bereichen, uns nicht die Schwere und das Leid unseres Lebens zu verschweigen oder zu beschönigen. Ganz und gar

nicht. Es gibt ein selbstverschuldetes Leiden, das können wir vermeiden, wenn wir uns weise verhalten, also wenn wir uns so verhalten, wie uns die Bibel es uns sagt. Aber darüber hinaus gibt es ein Leiden, das wir nicht vermeiden können, sondern das wir als Aufgabe bekommen und das dann von uns zu gestalten gilt. Die Bibel spricht vom Kreuz, vom Joch, das wir auf uns nehmen sollen. Lukas 9,23 heißt es: **Wer mir folgen will, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich täglich und folge mir nach.**

Zu diesem Leiden gehört auch das Spüren einer Sehnsucht. Ein Unerfülltsein über weite Strecken in unserem Leben. Es gibt Höhepunkte, in denen wir uns Gott ganz nahe fühlen. Dann aber gibt es lange Phasen, in denen wir unerfüllt und mit einem Sehnen nach Harmonie und Frieden, nach Licht, Freude und Wärme bleiben. Vor kurzem sah ich eine ältere Frau, die in ihrem Leben so reich war und so vieles gehabt hat. Sie war schön, sie war reich, sie war berühmt, sie war begabt. Sie hatte eine große Familie an Geschwistern. Doch das eine große Glück, nach dem sie sich so sehr gesehnt hatte, das hatte sie nicht. Sie war ein paar Male nahe dran gewesen, das können wir ihren Liedern entnehmen, aber

dann zerschlug es sich doch. Sie, die so viel von der Liebe sang, musste letztlich auf dieses Glück verzichten. Das bringt uns dahin zu erkennen, dass uns das letzte Glück in diesem Leben oft verwehrt ist. Irgendetwas fehlt immer. Es ist ein Zeichen dafür, dass dieses große Glück noch kommen wird. Ja, wir werden einmal restlos glücklich sein, wenn wir diese Welt verlassen und in die Zukünftige gehen. Ich selber habe das einmal während einer sehr, sehr beglückenden, wunderschönen Feier erfahren. Ich war so glücklich. Und doch mischte sich in mein Glück die Erfahrung der Endlichkeit. Das Wissen, dass dieses Glück rasch vorbei geht. Da war keine Dauer. Dieses Glück war sehr begrenzt. Es war gewissermaßen eine Anzahlung, eine Kostprobe der zukünftigen Welt. Die Bibel ist so ehrlich und beschreibt uns ganz offen diese Hoffnung, die sich noch nicht erfüllt hat, die sich aber erfüllen wird. Das ist kein billiges Vertrösten, sondern eine durch und durch wahrhaftige Beschreibung unserer Realität. Ich darf mich auf die Ewigkeit freuen. Es wird eine Zeit kommen ohne Leid, ohne Schmerz, ohne Tod in der Gemeinschaft mit Gott und in vollkommener Harmonie. Das beschreibt die Bibel und stärkt uns damit die Hoffnung auf eine herrliche Zukunft im Frieden mit Gott!



**3 x die Woche *neu!***





# Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



## Wenn Du weiterkommen willst

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung.

Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

**Mein Motto dabei ist:**

**Information  
nicht  
Manipulation!**

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren.

Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können.

Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

<http://lyrikbote.de/>

jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hilfen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7).

Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany.

Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben.

Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest.

Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns

reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will. Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

Mario Proll  
Praunheimer Weg 99  
60439 Frankfurt Main  
Festnetznummer:  
069 1381 6301  
Handy: 0152 04 86 58 48  
Email: [Mario.Proll@hotmail.de](mailto:Mario.Proll@hotmail.de)



**3 x die Woche *neu!***

